

Merkblatt

Fachschule
in modularer Organisationsform

Fachbereich
Sozialwesen

Fachrichtung
Sozialpädagogik



Karl-Hofmann-Schule Berufsbildende Schule
Von-Steuben-Straße 31, 67549 Worms
☎ 06241/853-4300 📠 06241/853-4309
🌐 <http://khs.w.biz-worms.de>
✉ khs.w@biz-worms.de

Fachschule in modularer Organisationsform

Fachbereich Sozialwesen

Fachrichtung Sozialpädagogik

Aufgaben:

- Hinführung zu berufsqualifizierenden Abschlüssen der beruflichen Fortbildung
- Vermittlung einer vertieften beruflichen Fachbildung
- Förderung der Allgemeinbildung
- Erwerb der Befähigung zur Übernahme von Leitungsfunktionen in der mittleren Führungsebene
- Erwerb der Berechtigung zum Studium an den Fachhochschulen in Rheinland-Pfalz

Aufnahmevoraussetzungen:

*	Qualifizierter Sekundarabschluss I und	
	-	Abschluss einer mind. 2-jährigen Berufsausbildung nach dem BBiG oder der HWO oder nach Landesrecht oder eine als gleichwertig anerkannte Ausbildung (dazu zählt die HBF Sozialassistenten) oder
	-	Abschluss einer mind. der Laufbahn des mittleren Dienstes gleichwertigen Ausbildung in einem Beamtenverhältnis oder
	-	mind. 3-jährige hauptberufliche <i>einschlägige</i> Tätigkeit oder
*	Fachhochschulreife, Hochschulreife und	
	-	mind. 4-monatige <i>einschlägige</i> praktische Tätigkeit

Angerechnet werden können

- die Ableistung eines freiwilligen sozialen Jahres gemäß dem Jugendfreiwilligendienstgesetz, das geeignet ist, auf die nachfolgende Berufsausbildung vorzubereiten,
- die Ableistung eines Bundesfreiwilligendienstes gemäß dem Bundesfreiwilligendienstgesetz, der geeignet ist, auf die nachfolgende Berufsausbildung vorzubereiten,
- eine einschlägige ehrenamtliche Tätigkeit

Dauer:

- Zwei Jahre schulische Ausbildung in Vollzeitform
- 1 Jahr Berufspraktikum

Unterricht während der ersten beiden Jahre:

In abgeschlossenen Lernmodulen, die einzeln zertifiziert werden.
Dabei Ableistung von zwei Blockpraktika von je 6 Wochen Dauer im Herbst und im Sommer des ersten Jahres.

Unterricht im Berufspraktikum:

Zehn ganztägige Termine

Abschluss:

Der erfolgreiche Abschluss der Prüfung am Ende des dritten Ausbildungsjahres berechtigt zur Führung der Berufsbezeichnung "Staatlich anerkannte Erzieherin" oder "Staatlich anerkannter Erzieher".

Weiterbildungsmöglichkeiten:

- Fachschule für Organisation und Führung
- Fachhochschule Sozialwesen

Anmeldung:

Bis 1. März für das kommende Schuljahr

Aufnahmeanträge im Sekretariat oder unter <http://khs.worms.de/>

Zertifizierung:

Der Bildungsgang ist durch die CERTQUA als zugelassene Maßnahme nach AZAV (Akkreditierungs- und Zulassungsverordnung Arbeitsförderung) zertifiziert.

Studenten-tafel

Pflichtmodule		
	Lernmodul	Std.
1	Eine professionelle Haltung in der Berufsausbildung entwickeln	60
2	Kommunikation, Lern- und Arbeitstechniken	160
3	Berufsbezogene Kommunikation in einer Fremdsprache	160
4	Erziehungs- und Bildungsauftrag im gesellschaftspolitischen Kontext umsetzen	120
5	Entwicklungsprozesse beobachten, reflektieren und dokumentieren (*)	260
6	Ganzheitliche Entwicklung in den Bereichen Gesundheit und Bewegung fördern und lebenspraktische Tätigkeiten anleiten	260
7	Bildungsprozesse anregen und unterstützen (*)	300
8	Persönlichkeitsentwicklung durch ästhetische Erziehung, kreatives Gestalten, Musik und Rhythmik fördern	320
9	Prozesse religiöser Bildung und Erziehung gestalten	160
10	Erziehungs- und Bildungsprozesse in Kindertagesstätten gestalten (*)	320
11	Erziehungs- und Bildungsprozesse in der Kinder- und Jugendarbeit und in den Hilfen zur Erziehung gestalten (*)	320
12	Erziehungs- und Bildungsprozesse in der Arbeit mit beeinträchtigten Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen gestalten (*)	200
13	Abschlussprojekt (im 3. Jahr während des Berufspraktikums)	80
Wahlpflichtmodule nach Möglichkeit, z.B.		
14	Gitarre spielen	80
14	Theaterpädagogik	80

(*) Prüfungsmodul